

Sächsische Verfassungsmedaille 2024 – Laudatio auf Andrea Jedzig

Meine sehr verehrten Damen und Herren,

Artikel 84 unserer Sächsischen Verfassung garantiert den Kommunen im Freistaat, dass sie ihre örtlichen Angelegenheiten selbst regeln dürfen. Die Gemeinden erfüllen ihre Aufgaben – im Rahmen des geltenden Rechts – eigenverantwortlich. Damit diese kommunale Selbstverwaltung gelingt, braucht es eine engagierte Bürgerschaft, vitale Gemeindeparlamente, vor allem aber natürlich tatkräftige Menschen an der Spitze unserer sächsischen Städte und Gemeinden. Menschen wie Sie, verehrte Andrea Jedzig.

Seit 23 Jahren lenken Sie als Bürgermeisterin die Geschicke der Stadt Treuen und setzen sich mit Leidenschaft und Entschlossenheit für Ihre 9.000-Seelen-Gemeinde im Vogtland ein. Und das mit so viel Erfolg, dass Sie als Stadtoberhaupt mit der längsten Amtszeit in die Treuener Geschichte eingehen.

Vier Mal wählten die Treuener Sie mit überzeugender Mehrheit zur Bürgermeisterin, erstmals im Jahr 2001, zuletzt 2022, eine deutliche Bestätigung Ihrer erfolgreichen Politik. Wahlplakate, um auf sich aufmerksam zu machen, benötigt Andrea Jedzig dabei nicht mehr – in Treuen kennt sie jeder. Statt „Frau Bürgermeisterin“ oder „Frau Jedzig“ nennt man sie vor Ort einfach nur „Die Chefin“.

„Warum sollen wir jemanden Anderen wählen, wenn wir mit Frau Jedzig schon das Gesamtpaket haben?“, so einfach wie treffend beschreibt Frank Kober, der Vorsitzende des CDU-Stadtverbandes Treuen das Erfolgsgeheimnis.

Ihre berufliche Laufbahn begann Andrea Jedzig als gelernte Wirtschaftskauffrau im Klinikum in Obergöltzsch, bis man sie 1994 zur Bürgermeisterin ihres Heimatdorfes Eich wählte. Als Eich 1999 nach Treuen eingemeindet wurde, zog Andrea Jedzig mit

und wurde Teil des Stadtrates. Zwei Jahre später folgte die Wahl zur Bürgermeisterin, die Andrea Jedzig als Einzelbewerberin für sich entscheiden konnte.

In den vergangenen Jahrzehnten baute Andrea Jedzig ein beachtliches Netzwerk auf, das der Stadt zugutekommt. Schon früh erkannte sie, dass die Herausforderungen und Klippen der Kommunalpolitik nicht im Alleingang zu bewältigen sind und setzte auf einen intensiven Austausch und Dialog der Stadtgesellschaft. Unentwegt nutze sie ihre Erfahrungen sowie ihre Beziehungen, die weit über Treuen und auch über Sachsen hinausreichen, um ihre Stadt voranzubringen.

Sie selbst beschreiben sich als „Optimistin“, die mit Erfahrung und Ideen die Zukunft gestalten möchte. Diese Einstellung zeigt sich auch in Ihrem Führungsstil. Angespannten Atmosphären wirken Sie entgegen, indem Sie sich Themen kommunikativer nähern und auf einen moderierenden Stil setzen, sich Meinungen und Anregungen aller anhören und die Argumente gegeneinander abwägen.

Sehr geehrte Anwesende, die meisten von Ihnen werden es bestätigen: Wirklich fertig wird man in der Politik nie. Sobald eine Baustelle abgeschlossen ist, widmet man sich der nächsten, dann der übernächsten und schließlich fängt man wieder von vorne an: Mehrheiten organisieren, Gelder beschaffen, Gespräche führen, Planungen vorantreiben. Auch Andrea Jedzig kennt dieses Gefühl nur zu gut. In Treuen bemüht sie sich daher, reihum dort zu investieren, wo es am dringendsten gebraucht wird. Neben ihrem Einsatz für Treuens Sportanlagen, Feuerwehren oder Kindereinrichtungen – um nur eine kleine Auswahl zu nennen – engagiert sich Andrea Jedzig in zahlreichen Gremien und sitzt im Vorstand der Leader-Region-Vogtland.

Unablässig arbeiten Sie, verehrte Frau Jedzig, gemeinsam mit den Akteuren vor Ort daran, dass sich die Treuener in ihrer Stadt wohlfühlen. Auch für die nächsten Jahre sind bereits Projekte geplant. Erst dieses Jahr setzten Sie sich dafür ein, dass

Treuen einen Förderbescheid in Höhe von 2,5 Millionen Euro für die Stadtentwicklung erhielt. Diese Finanzhilfe aus einem Programm für nachhaltige Stadtentwicklung wird nun dem Stadtzentrum von Treuen zugutekommen.

Meine sehr verehrten Damen und Herren,
für ihren mittlerweile mehr als 20-jährigen Einsatz für die erfolgreiche Entwicklung der Stadt Treuen und ihr politisches Engagement im Freistaat Sachsen erhält Frau Andrea Jedzig heute die Sächsische Verfassungsmedaille.

Herzlichen Glückwunsch!